

**RS OGH 1959/9/23 5Ob416/59,
2Ob190/34, 6Ob637/76, 4Ob548/82,
7Ob634/92, 3Ob168/11v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.1959

Norm

ABGB §471 6

ABGB §1440 A

Rechtssatz

Das Zurückbehaltungsrecht steht auch demjenigen nicht zu, der die Sache als gutgläubiger Besitznachfolger erworben und erst nachträglich von der unredlichen (diebischen) Herkunft erfahren hat (unter ausdrücklicher Ablehnung von EvBl 1948/832)

Entscheidungstexte

- 5 Ob 416/59
Entscheidungstext OGH 23.09.1959 5 Ob 416/59
Veröff: SZ 32/111
- 2 Ob 190/34
Entscheidungstext OGH 20.03.1934 2 Ob 190/34
Vgl; Beisatz: Das Zurückbehaltungsrecht nach § 471 ABGB ist nicht durch das Erfordernis der Redlichkeit bedingt. (T1) Veröff: SZ 16/62
- 6 Ob 637/76
Entscheidungstext OGH 26.08.1976 6 Ob 637/76
Beisatz: Bei Universal- und Singularsukzession - ausführliche Begründung unter Abl von Koziol-Welser II 3.Auflage 72. (T2) Veröff: JBl 1977,152 (dort falsch zitiert mit 3 Ob)
- 4 Ob 548/82
Entscheidungstext OGH 13.07.1982 4 Ob 548/82
Beis wie T2; Veröff: SZ 55/112 = JBl 1984,143 (krit Jabornegg)
- 7 Ob 634/92
Entscheidungstext OGH 10.12.1992 7 Ob 634/92
Vgl; Beis wie T1; Veröff: EvBl 1993/76 S 343
- 3 Ob 168/11v
Entscheidungstext OGH 18.01.2012 3 Ob 168/11v
Vgl; Auch Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0011521

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.02.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at